



Bekanntmachung
zur 8. Sitzung des Gemeinderates Burkhardtsdorf am 2. März 2015

- Ehrendes Gedenken an Herrn Manfred Fischer aus dem Ortsteil Meinersdorf

Der Bürgermeister eröffnete die heutige Gemeinderatssitzung mit einem ehrenden Gedenken an den am 16.02.2015 plötzlich verstorbenen Herrn Manfred Fischer aus dem Ortsteil Meinersdorf. Mit Herrn Fischer verliert die Gemeinde Burkhardtsdorf einen überaus engagierten Bürger und das Mitgefühl des Bürgermeisters, des Gemeinderates Burkhardtsdorf, des Ortschaftsrates Meinersdorf sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und des Servicebetriebes gilt seiner lieben Frau Eda-Maria Fischer und den Angehörigen.

Kurzer Abriss seines Lebens:

Geboren wurde Manfred Fischer im Jahr 1939 in Berlin.

Herr Fischer hat Meinersdorf zu seiner Wahlheimat gemacht, baute 1995 ein Eigenheim auf der Anton-Günther-Straße und zog im Jahr 2000 mit seiner Ehefrau selbst ein. Er arbeitete als Computerfachmann in einer Chemnitzer Firma.

Als Mitglied der evangelischen Kirche bekam er so die ersten Kontakte zu den Meinersdorfer Bürgern. Herr Fischer war ein sehr interessierter und aktiver Mensch, brachte sich seitdem in seiner Freizeit in das Geschehen der Gemeinde, der Kirchgemeinde und des Burkhardtsdorfer Netzwerk e. V.'s ein, um nur einige Aktivitäten zu nennen und half, wo er nur konnte.

Als er 2002 in den Ruhestand ging, wollte er sein Können im Computerbereich den Bürgern unserer Gemeinde näherbringen.

2002 begann er in Schulen und Kindertagesstätten die Lehrer, Erzieher und Angestellten in Umgang und Anwendung der Computer zu schulen.

Jedem Bürger war zu dieser Zeit ein Computer vom Hören-Sagen bekannt, aber der Umgang und die Anwendung vielen noch fremd. Vor allem die ältere Generation hatte wenig Kenntnis und so kam es, dass Herr Fischer Computerkurse aktivierte, die großen Zuspruch fanden. Durch die Unterstützung der Gemeinde konnten ab 2006 wöchentlich 2 Kurse „50+“ angeboten werden. Alle diese Schulungen und Kurse wurden von ihm ehrenamtlich durchgeführt. Die Kurse fanden in der Evangelischen Oberschule Burkhardtsdorf statt. So lang die Grundschule Meinersdorf noch bestand, fand einer der Kurse auch hier statt.

Mit der Schließung der Grundschule Meinersdorf waren auch die Öffnungszeiten der Bibliothek im Rathaus Meinersdorf in Frage gestellt, da diese von der Schulsekretärin abgesichert wurden.

Zum Glück aller Leser erklärte sich Herr Fischer bereit, eine wöchentliche Öffnungszeit zu übernehmen.

Wir sind sehr dankbar, dass Herr Manfred Fischer das Leben der Gemeinde Burkhardtsdorf in den vergangenen Jahren durch sein Tun und Wirken in einem hohen Maß bereichert hat. Er hat dem Ehrenamt ein Gesicht gegeben. Mit dem Gedenken an Herrn Fischer möchte der Bürgermeister allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Mut machen, das sich Ehrenamt in der heutigen Zeit lohnt.

Alle Anwesenden der Gemeinderatssitzung legen zu Ehren von Herrn Manfred Fischer eine Schweigeminute ein.

Herr Pfarrer Enge, der ebenfalls an der heutigen Gemeinderatssitzung teilnimmt, würdigt ebenfalls das Leben und Wirken von Herrn Manfred Fischer.

Herr Fischer war ein „Brückenbauer“ für die Kommune und die Kirchgemeinde. Er war aktiv und ständig präsent.

Wir brauchen in unserer Gemeinde Menschen wie Manfred Fischer, die Brücken bauen und uns zeigen, dass wir uns auch für andere einsetzen.

Die Gemeinde verliert mit Herrn Fischer einen kritischen, aber stets offenen Menschen. Der Verlust verbindet uns. Die Kirchgemeinde wird Herrn Fischer stets ein gutes, ehrendes und gebührendes Andenken bewahren.

- Auszeichnung für besondere ehrenamtliche Tätigkeit

Für das Jahr 2014 konnten seitens des Deutschen Roten Kreuzes engagierte Bürgerinnen und Bürger der Kommunen im Freistaat Sachsen für eine Ehrung vorgeschlagen werden.

Das Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz verleiht jährlich gemeinsam mit dem Sächsischen Landtag Bürgerinnen und Bürgern, die sich durch besonderes Engagement für das Gemeinwohl verdient machen, eine besondere Auszeichnung.

Der DRK-Landesverband Sachsen e. V. hat aus der Gemeinde Burkhardtsdorf Frau Annerose Oehme in Würdigung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit als aktives Mitglied im DRK, im Ortsverein Burkhardtsdorf sowie als ehrenamtliche Mitarbeiterin im Blutspendedienst für die hohe Auszeichnung vorgeschlagen.

Am 22. November 2014 wurde seitens des Präsidenten des Sächsischen Landtages, Herrn. Dr. Matthias Röbber und der Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz, Frau Barbara Klepsch in Dresden die

Ehrenurkunde

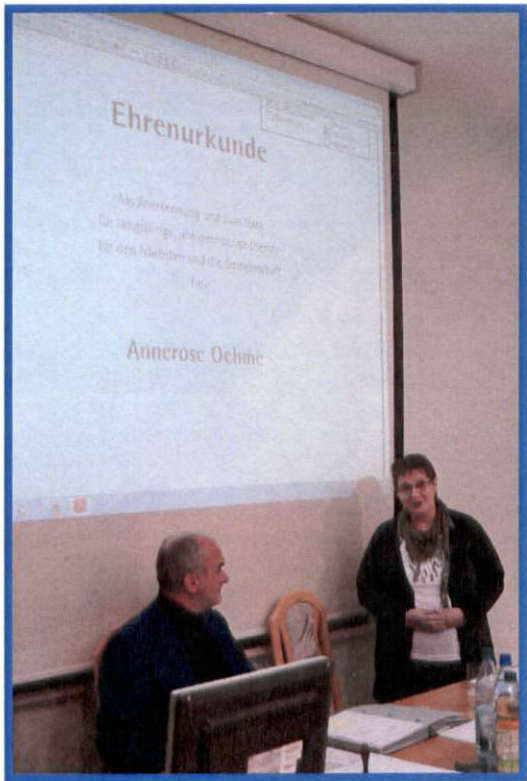
Als Anerkennung und zum Dank
für langjährige, uneigennützte Dienste
für den Nächsten und die Gemeinschaft
für

Annerose Oehme

verliehen.

Der Bürgermeister und der Gemeinderat Burkhardtsdorf bedanken sich mit einem Geschenk bei Frau Oehme für ihre jahrelang geleistete ehrenamtliche Tätigkeit und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Wir sind stolz auf unsere Bürger, die sich zum Wohle des Gemeinwesens engagieren.



Fotos: von links Bürgermeister Thomas Probst, Annerose Oehme

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:
(Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht)

Beschluss-Nr.: 10/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf wählt zum Friedensrichter: Richard Bergmann.

(Hinweis: Herr Bergmann war zur Gemeinderatssitzung entschuldigt. Eine persönliche Vorstellung findet zur nächsten Sitzung am 13.04.2015 statt.)

Beschluss-Nr.: 11/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf wählt zur stellvertretenden Friedensrichterin: Vanya Weiß.



Fotos: von links Bürgermeister Thomas Probst, Stellv. Friedensrichterin Vanya Weiß

Beschluss-Nr.: 12/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, für die am 07.06.2015 stattfindende Wahl des Landrates im Erzgebirgskreis den Mitgliedern der Wahlvorstände am Wahltag ein Erfrischungsgeld von 20,00 € zu zahlen.

Beschluss-Nr.: 13/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt gemäß § 3 BauGB die Billigung, die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Anlage zur Herstellung von PUR-Hartschaumdämmplatten".

Beschluss-Nr.: 14/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für das Vorhaben Beseitigung Hochwasserschäden 2013 - "Spülung und Instandsetzung von Ab- und Einläufen" Bereich Canzlerstraße in 09235 Burkhardtsdorf im Zuge der vorläufigen Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 78 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) an die Firma Findekleee Baugesellschaft mbH, Alte Poststraße 15, 09235 Burkhardtsdorf.

Hinweis:

Entsprechend § 20 Abs. 1 SächsGemO sind 2 Gemeinderäte wegen Befangenheit von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: 15/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt den notariellen Kaufvertrag der Notarin Sonja Piehler in Thum, URNr.: 203/2015 vom 29.01.2015 zum Verkauf einer Teilfläche von ca. 200 m² aus dem Flurstück Nr. 981/1 der Gemarkung Burkhardtsdorf.

Beschluss-Nr.: 16/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt den notariellen Kaufvertrag der Notarin Sonja Piehler in Thum, URNr.: 248/2015 vom 05.02.2015 zum Verkauf des Flurstücks Nr. 166 der Gemarkung Meinersdorf.

Beschluss-Nr.: 17/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Spenden und Zuwendungen, die die Gemeinde Burkhardtsdorf im Zeitraum vom 03.12.2014 bis 17.02.2015 erhalten hat, anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 18/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Geldspende in Höhe von 300,00 € von Frau Ingrid Siems anzunehmen.

Informationen und Anfragen

- „25 Jahre Deutsche Einheit“ am 03.10.2015

Die Veranstaltungsvorbereitungen der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf seitens des 25-jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit am 03.10.2015 laufen. Dazu wurden die Bürgermeister unserer langjährigen Städtepartnerschaften angeschrieben, um auf diese Feierlichkeit in der Gemeinde Burkhardtsdorf hinzuweisen.

Im Rahmen der geplanten Veranstaltung werden die Verwaltung und das Organisationsteam der „Allgemeinen Liste – Neues Burkhardtsdorf“ ein entsprechendes Veranstaltungskonzept entwickeln und zur Diskussion stellen.

Nähere Informationen zu geplanten Aktivitäten anlässlich des o. g. Jubiläums erhalten Sie in den monatlich erscheinenden Mitteilungsblättern.

- Auswertung Geschwindigkeitsüberwachung in den Monaten Juli – Dezember 2014 im Gemeindegebiet

1206 Burkhardtsdorf, B 180, Obere Hauptstraße , i. R. Meinersdorf

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
17.11.2014	15.35-18.51	805	12	82
26.11.2014	05.55-09.12	622	13	74

1209 Burkhardtsdorf, B 180, Eibenberger Straße , i. R. Ortsmitte

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
14.07.2014	15.50-17.30	65	9	72

1211 Burkhardtsdorf, B 180, Eibenberger Straße , i. R. Kemtau (30 km/h)

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
14.07.2014	14.47-15.48	76	7	61
10.10.2014	14.20-20.09	415	83	66

1206 Burkhardtsdorf, B 180, Obere Hauptstraße , i. R. Meinersdorf

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
17.11.2014	15.35-18.51	805	12	82
26.11.2014	05.55-09.12	622	13	74

1209 Burkhardtsdorf, B 180, Eibenberger Straße , i. R. Ortsmitte

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
14.07.2014	15.50-17.30	65	9	72

1211 Burkhardtsdorf, B 180, Eibenberger Straße , i. R. Kemtau (30 km/h)

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
14.07.2014	14.47-15.48	76	7	61
10.10.2014	14.20-20.09	415	83	66

1213 Burkhardtsdorf, Adorfer Straße , i. R. Adorf

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
21.11.2014	14.11-17.39	271	3	70

1214 Burkhardtsdorf / OT Meinersdorf, Hauptstraße i. R. Ortsmitte (30 km/h)

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
15.08.2014	11.43-16.01	612	29	54

1215 Burkhardtsdorf / OT Meinersdorf, Hauptstraße i. R. Jahnsdorf (30 km/h)

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
15.08.2014	10.46-17.02	666	126	56
26.11.2014	09.29-11.33	177	22	55

1219 Burkhardtsdorf / OT Meinersdorf, B 180, Str.des Friedens i. R. Thalheim

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
12.09.2014	11.54-15.37	1081	73	74
14.11.2014	07.38-08.57	339	16	78

1231 Burkhardtsdorf, Canzlerstraße i. R. B 180, Am Markt

Datum	Uhrzeit	gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/ Bußgelder	v _{max} in km/h
21.10.2014	09.26-15.26	375	39	62
27.10.2014	08.53-12.48	181	30	54
30.10.2014	09.13-14.19	295	34	57

- Information zum weiteren Bauverlauf B180 – Ausbau in Burkhardtsdorf (2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 3), Knoten mit der B95

Nach den Wintermonaten beginnen ab März 2015 die Arbeiten am **Bauabschnitt 6 – Bereich Untere Hauptstraße 22/23 bis zur Auffahrt der B95.**

Hier wird ab 03/2015 eine halbseitige Verkehrsführung erfolgen. Ab April bis Juni 2015 erfolgt dann eine Vollsperrung des genannten Straßenabschnittes.

Im Baubereich werden alle notwendigen Medien verlegt sowie die Straßendecke erneuert. Die fußläufige Erreichbarkeit der im Baubereich ansässigen Geschäfte

- Erzgebirgische Volkskunst Sonja Uhlich, Untere Hauptstr. 24
- Schreibwaren Elke Walther, Untere Hauptstr. 26 und
- Fa. Böttcherei Matthias Müller, Untere Hauptstr. 26

wird gewährleistet.

Parkmöglichkeiten werden vor dem Baubereich geschaffen.

Die Erreichbarkeit des unteren Ortsteils und der Ortsteile Kemtau und Eibenberg sowie der sich in diesem Bereich befindlichen Geschäfte

- EDEKA aktiv markt Andrea Hascheck, Untere Hauptstr. 39
- Roscher's Gaststätte und Pension, Untere Hauptstr. 46

wird über eine ausgeschilderte Umleitungstrecke durch das Siedlungsgebiet (Canzlerstr., Klosterhang) in Burkhardtsdorf erreichbar sein.

Die Bauarbeiten im **Bauabschnitt 7 – Bereich B95/Chemnitzer Straße 2 bis Einfahrt Am Auenberg** beginnen ebenfalls.

Hier wird im Zeitraum Juni – August 2015 eine Vollsperrung erfolgen. Im Baubereich werden alle notwendigen Medien verlegt sowie die Straßendecke erneuert. Die örtliche Durchfahrt wird über den fertig gestellten Bereich der B180 gewährleistet sein. Eine Umleitung der B95 erfolgt weitläufig.

Ab September 2015 werden Restarbeiten im Zuge des **Bauabschnitts 8** beginnen, welche keinen dauerhaften Einfluss auf den Verkehr haben werden.

Die Anwohner der betroffenen Baubereiche werden entsprechend durch die ausführende Baufirma informiert. Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter der zuständigen Verkehrsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Tel.: (03771) 2777-121 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der Bürgermeister informiert über weitere laufende Bauvorhaben in der Gemeinde:

- Realisierung der Abwasseranschlüsse Turnstr. 11 a und Eurofoam arena Burkhardtsdorf
- Ortsteilkanalisation Kemtau – Übernahme durch den ZWW zum 16.09.2015 geplant
- Abwasserentsorgung Eibenberg – die Baumaßnahme läuft im Zeitraum 2014 - 2016
- Straßenbeleuchtung – Umbau der Burkhardtsdorfer Straße und Gelenauer Straße durch die Mitnetz Strom GmbH
weitere Umrüstung auf LED im Jahr 2015
- Abarbeitung Hochwasserschäden 2013 – Brücke Ahnerweg wird komplett neu gebaut.

- *Künftige Entwicklung der Gemeinde Burkhardtsdorf*

Der Bürgermeister informiert über die Schülerzahlen der Evangelischen Oberschule seit Gründung im Jahr 2004 bis zum heutigen Tage:

Schuljahr	Schülerzahl
2004/2005	46
2005/2006	82
2006/2007	107
2007/2008	139
2008/2009	183
2009/2010	200
2010/2011	225
2011/2012	245
2012/2013	294
2013/2014	332
2014/2015	341

Für das Schuljahr 2015/2016 liegen ca. 100 Neuanmeldungen, so viele wie nie zuvor, vor. Herr Probst ist sehr stolz auf die Entwicklung unserer Evangelischen Oberschule und es zeigt, dass der im Jahr 2003/2004 eingeschlagene Weg der Richtige war. Ein großes Dankeschön geht an das gesamte Lehrerteam sowie den Ökumenischen Schulverein Burkhardtsdorf e. V. Dem Schulträgerverein wurde mit dem Abschluss des Erbbaurechtsvertrages und der Übertragung der Schulgebäude in die eigene Zuständigkeit ein großes Stück Verantwortung übergeben.

Wir haben in unserer Gemeinde in den vergangenen Jahren viele neue und moderne Strukturen geschaffen, zahlreiche Vereine sind im Ort tätig, die zum aktiven und attraktiven Gemeindeleben auf vielfache Art und Weise beitragen, die Kirchengemeinde bringt sich ebenfalls in hervorragender Weise ins Gemeindeleben ein, die Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf-Gornsdorf hat sich in den letzten Monaten gefestigt, um nur einige wichtige Punkte zu nennen.

Ziel unserer Arbeit ist es, künftig noch transparenter und sachorientierter zu arbeiten. Wichtig ist es, dass die Gemeinde Burkhardtsdorf auch künftig ihre Selbstständigkeit erhält, das Zwönitztal stärkt, und wir uns an bundesweiten Projekten beteiligen und uns ständig weiterentwickeln. In den nächsten 5 Jahren möchten wir die Grundlagen schaffen, dass das Erreichte nicht wieder verloren geht.

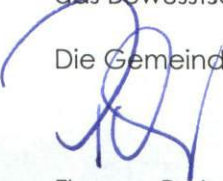
Wichtige Fragen sind zu klären: Was erwartet die Bevölkerung? Was erwartet der Gemeinderat? Burkhardtsdorf ist schön und soll auch für die nächsten Generationen erhalten und weitergestaltet werden. Der Bürgermeister wird alles tun, um diese Entwicklung zu unterstützen.

- *Unterbringung Asylsuchender im Landkreis Erzgebirgskreis und in der Gemeinde Burkhardtsdorf*
Herr Probst informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand zur Unterbringung Asylsuchender in der Gemeinde Burkhardtsdorf. Seit dem vergangenen Jahr wohnt eine syrische Familie in Burkhardtsdorf, die vielseitige Unterstützung bekommt. Dafür bedankt sich der Bürgermeister. Es ist wichtig, dass eine entsprechende „Willkommenskultur“ in unserer Gemeinde gepflegt wird und alle Menschen die es wünschen integriert werden, egal welcher Herkunft. Die Sorgen und Ängste der Menschen müssen wir ernst nehmen.

In Zukunft wird der Landkreis eine hohe Anzahl Asylsuchender aufnehmen müssen, die dann nach einem bestimmten Schlüssel auf die Kommunen verteilt werden. Die Bürgermeister des Landkreises machen sich von Anfang an für eine dezentrale Unterbringung stark. Künftig ist auch angedacht, private Vermieter verstärkt mit in die Problematik einzubeziehen.

Der Bürgermeister hofft auch künftig auf die weitere Solidarität im Landkreis und freut sich, dass das Bewusstsein nach außen getragen wird.

Die Gemeinderatssitzung am 02.03.2015 endete mit dem öffentlichen Teil.


Thomas Probst
Bürgermeister

Aushang angebracht am:
Aushang abzunehmen am:

04.03.2015
20.03.2015